

HEIMAT SCHATZ

DAS KUNDENJOURNAL IHRER
SPARKASSE FREYUNG-GRAFENAU

AUSGABE
ZWEI

2018



VKB PFLEGETREFF **02**

Vortragsabend in Freyung

BROTPRÜFUNG

Bäckerinnung prüft Qualität

45.000€ FÜR DAS PAUL-FRIEDL-HAUS

Sparkasse und Sparkassenstiftung unterstützen den Erhalt

DIE NEUEN SIND DA

Unsere Auszubildenden 2018

BERLIN MARATHON

Magdalena Binder und Kerstin Weishäupl laufen ins Ziel

GRÜNDERPREISVERLEIHUNG 2018 **03**

Auszeichnung für „TOHA“ und „Die Manufaktur“ in Eggenfelden

SUPER SOMMER - BANKER GEHEN BADEN

Wasserballaktion in Freibädern und an Seen

UNSERE STUDENTEN-FOKUS-GRUPPE

Eine Reise in die Zukunft

AUSZEICHNUNGEN

Förderprofi der Bayern LB und Deka Gütesiegel

ENGAGEMENT IST EINFACH **04**

Sparkassen spenden für Ehrenamt, Kultur, Brauchtum und Soziales

IMPRESSUM

HERZLICH WILLKOMMEN



Verehrte Kundinnen und Kunden,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist wieder soweit, der Herbst mit seinen bunten Facetten und Farben hat Einzug in unsere schöne Region, den Landkreis Freyung-Grafenau, gehalten.

Der Herbst bringt aber nicht nur durch farbenfrohe Silhouetten unsere Natur zum Leuchten, er reißt oft auch mit stürmischer unbändiger Kraft die schönen Seiten des Sommers ein. So sehr man auch an liebgewonnenen Gewohnheiten festhalten möchte, die Zeit ist nicht aufzuhalten. Der Herbst macht uns die Vergänglichkeit und den Wandel des Lebens deutlich. Wir alle sind vom Wandel betroffen, doch egal in welchem Bereich uns Herausforderungen und Veränderungen bevorstehen, wichtig wird es immer sein, ihnen positiv und mit Tatkraft zu begegnen.

Nur wer offen für Neues der Zukunft entgegenblickt, hat die Möglichkeit vom Wandel zu profitieren. Als Ihre Sparkasse vor Ort werden wir an uns gestellte Herausforderungen mit Ihnen gemeinsam annehmen und im Sinne unserer Heimat die Zukunft vertrauensvoll gestalten.

**DER UNTERSCHIED BEGINNT BEIM NAMEN - IHRE SPARKASSE,
SO VIELFÄLTIG WIE DAS LEBEN, SO INDIVIDUELL WIE SIE SELBST.**


Dietmar Attenbrunner
Vorstandsmitglied


Stefan Proßer
Vorstandsvorsitzender

VKB PFLEGETREFF VORTRAGSABEND IN FREYUNG



v.l.: Dr. Mikko Klein (stv. Vorstandsmitglied), Stefan Proßer (Vorstandsvorsitzender), Martina Rosenberg (Referentin), Andreas Strohmeyer (stv. Vorstandsmitglied), Boris Sütel (Referent VKB) und Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied).

„Pflege heute: Wissen teilen, Lösungen finden.“
Zur Kundenveranstaltung mit dem Themenschwerpunkt Pflege konnten wir über 150 Gäste im Kursaal Freyung begrüßen. Diese tolle Resonanz zeigt, wie wichtig das Thema Pflege und die frühzeitige Vorsorge sind. Unsere Spezialisten Frau Martina Rosenberg und Herr Boris Sütel gaben einen interessanten Einblick in das Thema Pflege und informierten über die wichtigsten Punkte. Wir sagen auf diesem Wege nochmals herzlich DANKE an alle Beteiligten.

Sie haben Fragen zum Thema Pflege? Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter.

BROTPRÜFUNG BÄCKERINNUNG PRÜFT QUALITÄT



Schade, dass Bilder den Duft nicht vermitteln können, der vom 24. bis 25. September durch die Schalterhalle der Sparkasse in Freyung zog. Brotprüfer Manfred Stiefel (links) prüfte wieder die Qualität der Erzeugnisse unserer heimischen Bäckereien. Gemeinsam mit dem Obermeister der Bäckerinnung Peter Landschuter (rechts) und anwesenden Bäckern stand er den Besuchern für Fragen rund um 's Brot zur Verfügung. Die Prüfung hat wieder gezeigt, welche exzellente Qualität unsere Bäcker vor Ort alltäglich abliefern. Danke an die teilnehmenden Bäckereien für ihr Engagement und den hohen Anspruch an die eigenen Erzeugnisse.

IHR TELEFON ZAHLT! JETZT FÜR ANDROID VERFÜGBAR



An der Kasse bezahlen wird ab sofort noch bequemer. Einfach Smartphone raus und an das Terminal halten. Bargeld oder Portemonnaie vergessen? Kein Problem, jetzt können Sie mobil per Smartphone bezahlen. Einfach jetzt QR-Code scannen und mehr zum mobilen Bezahlen für Android-Smartphones erfahren.



45.000€ FÜR DAS PAUL-FRIEDL-HAUS SPARKASSE UND SPARKASSENSTIFTUNG UNTERSTÜTZEN DEN ERHALT



v.l.: Stefan Proßer (Vorstandsvorsitzender), Dr. Martin Ortmeier (Freilichtmuseum Finsterau), Dr. Ingo Krüger (Bay. Sparkassenstiftung), Dr. Olaf Heinrich (Bezirkstagspräsident), Ernst Kandlbinder (Bürgermeister Gemeinde Mauth) und Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied).

Ein Haus wechselt seinen Ort – und seine Bestimmung. Dem ehemaligen Geburtshaus des Schriftstellers Paul Friedl wird im Freilichtmuseum Finsterau als „Ort der Literatur“ neues Leben eingehaucht.

Paul Friedl, besser bekannt als „Baumstefenlenz“, ist gebürtiger Bayerwaldler und war seiner Heimat stets verbunden. Der Erhalt und die damit einhergehende Umsiedlung seines Geburtshauses von Spiegelau ins Freilichtmuseum Finsterau, konnte nun auch Dank der großzügigen Unterstützung der bay. Sparkassenstiftung und der Sparkasse gesichert werden. Insgesamt 45.000 Euro stellten Stiftung und Sparkasse für das Projekt „Literaturhaus“ zur Verfügung. Nach dem schrittweisen Abbau 2018, soll das Paul-Friedl-Haus ab 2021 im Museumsdorf Finsterau in neuem, alten Glanz erstrahlen und zum Bewahrer bayerischen und böhmischen Volksgutes werden. Die Räume sollen dem Lesen, Zuhören und Mitteilen dienen. Dazu wird nicht nur mit dem traditionellen Medium Buch, sondern auch mittels vielfältigen auditiven, visuellen und „smarten“ Medien an Texte und Literatur herangeführt.

Beide Vorstände der Sparkasse, Stefan Proßer und Dietmar Attenbrunner, freuten sich, 15.000 Euro aus eigenen Mitteln für das Projekt zur Verfügung stellen zu können und angesichts der hohen überregionalen Wirkung auch die Unterstützung der bayerischen Sparkassenstiftung mit weiteren 30.000 Euro erhalten zu haben. Wir sind schon heute gespannt auf die Eröffnung des Paul-Friedl-Hauses als „Literaturhaus Bayerwald Böhmerwald“, so Stefan Proßer bei der Spendenübergabe am 04. Oktober.

DIE NEUEN SIND DA UNSERE AUSZUBILDENDEN 2018

Wir begrüßen herzlich Lisa-Maria Poxleitner, Jonathan Ratzinger, Felix Weber und Sebastian Gruber. Wir wünschen unserem Nachwuchs viel Erfolg und Ihnen viel Vergnügen beim Kennenlernen der neuen Kollegin und Kollegen!



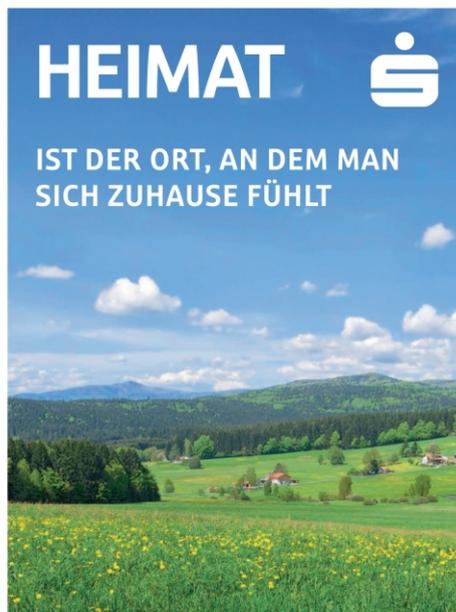
v.l.: Lisa-Maria Poxleitner, Sebastian Gruber, Jonathan Ratzinger, Birgit Wachtveitl (Ausbildungsleitung) und Felix Weber.

Übrigens, einen Tag als Azubi in der Sparkasse kann man jetzt bequem von zuhause aus mit dem Smartphone erleben. Wie das? Einfach per WhatsApp registrieren, einwählen und über Videos, Bilder und Posts einen „virtuellen“ Tag im Arbeitsalltag der Sparkasse erleben. Interessiert? Weitere Infos zur Ausbildung gibts unter www.spk-frg.de und telefonisch unter 08551/581-1262.

BERLIN MARATHON MAGDALENA BINDER U. KERSTIN WEISHÄUPL LAUFEN INS ZIEL



Unser Bild zeigt die glücklichen Starterinnen beim Sparkassenmarathon in Berlin. Magdalena Binder (l.) und Kerstin Weishäupl (r.) konnten bei strahlendem Wetter und mit beachtlicher Leistung den Halbmarathon in Berlin vollenden. Wir gratulieren nochmals herzlich zu dieser grandiosen Leistung und wünschen den beiden auch weiterhin sportlich und beruflich alles Gute. Für unseren Landkreis, aber auch für unsere Mitarbeiter gilt: Mehr als du erwartest!



GRÜNDERPREISVERLEIHUNG 2018

AUSZEICHNUNG FÜR „TOHA“ UND „DIE MANUFAKTUR“ IN EGGENFELDEN

Auch in diesem Jahr wurde wieder der Gründerpreis der niederbayerischen Sparkassen verliehen. Mit dabei zur großen Freude der Vorstandschaft auch zwei Unternehmen aus unserem Landkreis.

Die Firma TOHA Automobilvertriebs GmbH aus Hinterschmiding wurde in der Kategorie Aufsteiger zum Sieger gekürt. Das Unternehmen, das mittlerweile über 50 Mitarbeiter beschäftigt, sei kein reines Autohaus, sondern bietet z.B. einen europaweit einzigartigen Auto-Konfigurator, den auch eine Vielzahl an Händlern nutzen, so die Jury.

Pro Jahr werden ca. 3.000 Autos verkauft, das sind im Schnitt zehn Kraftfahrzeuge pro Tag.



v.l.: Stefan Proßer (Vorstandsvorsitzender), Günther Moser („Die Manufaktur“), Sebastian Gruber (Verwaltungsratsvorsitzender) und Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied).

Zweiter Preisträger wurde die Firma "Die Manufaktur" von Günther Moser. Günther Moser belegte mit seiner im Gründerzentrum Waldkirchen ansässigen Firma den zweiten Platz in der Kategorie Konzept. "Die Manufaktur" beschäftigt sich in einzigartiger Weise mit dem Material Beton im Innenausbau, speziell in Bädern. Als Laudatoren fungierten Vorstandsvorsitzender Stefan Proßer und Vorstandsmitglied Dietmar Attenbrunner, die beide Unternehmerfamilien würdigten. "Diese Auszeichnungen haben wieder gezeigt, dass in unserer Region nicht nur Tradition, sondern auch Unternehmergeist und Innovation zuhause sind" so Stefan Proßer begeistert am Veranstaltungsende.



v.l.: Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied), Sebastian Gruber (Verwaltungsratsvorsitzender), Thomas Hasenöhl (Firmenkundenbetreuer), Anton Donnerbauer, Susanne Donnerbauer, Hannes Falk (alle drei TOHA) und Stefan Proßer (Vorstandsvorsitzender).



FÖRDERPROFI AUSZEICHNUNG DER BAYERN LB



Erneut hat uns die BayernLB für eine „herausragende Leistung“ bei der Versorgung unserer Kunden mit öffentlichen Fördermitteln ausgezeichnet. Im Geschäftsjahr 2017 wurden insgesamt 163 Projekte mit einem Fördervolumen von über 15,6 Millionen Euro unterstützt. Damit gehört die Sparkasse Freyung-Grafenau nach Aussage der BayernLB zu den erfolgreichsten bayerischen Kreditinstituten.

Unser Vorstandsvorsitzender Stefan Proßer (rechts) und Teamleiter Firmenkunden Dr. Mikko Klein (2.v.l.) nahmen die Auszeichnung von Albert Gruber (2.v.r.) und Johannes Siwik (links), Abteilungsleitern bei der BayernLB und zuständig für das Fördermittelgeschäft, entgegen.

SUPER SOMMER - BANKER GEHEN BADEN WASSERBALLAKTION IN FREIBÄDERN UND AN SEEN



Der Sommer 2018 hat sich wirklich von seiner besten Seite gezeigt. Wochenlang Temperaturen weit über 30 Grad. Da wurde das Freibad für so manchen Besucher schon zum heimischen Wohnzimmer.

Unsere Berater haben die heißen Temperaturen zum Anlass genommen, vor allem den kleinen Badegästen eine Freude zu bereiten. An mehreren Tagen und in verschiedenen Bädern und Seen des Landkreises verteilen sie kostenlos hunderte Wasserbälle. Wir freuen uns schon jetzt auf einen tollen Sommer 2019.



UNSERE STUDENTEN-FOKUS-GRUPPE EINE REISE IN DIE ZUKUNFT



Als Student kennt man das ja: Das Konto ist immer leer, die erste Million Euro Lichtjahre weit entfernt. Aber wie soll das in der Zukunft aussehen? Möchte ich Karriere machen und in der Großstadt leben? Oder lieber eine Familie gründen und im heimischen Grünen bleiben? Welche Ansprüche stelle ich dabei an meinen Finanzpartner?

Das sind Fragen, denen wir im Rahmen unseres Workshops Anfang September, mit jungen Studierenden nachgegangen sind. Der Workshop, gemeinsam mit der Agentur Atelier & Friends aus Grafenau durchgeführt, lud zu einer Reise in die Zukunft ein.

Erwartungen, Träume und Bedürfnisse standen dabei im Vordergrund. Sie sind wegweisend für eine vertrauensvolle Kommunikation, Beratung und Unterstützung in allen Lebenslagen. In Gruppen- und Einzelgesprächen erarbeiteten unsere Teilnehmer spannende und zukunftsorientierte Ansätze für eine optimale Zusammenarbeit. Unser Bild zeigt die teilnehmenden Studierenden bei der Arbeit.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden für diese tolle Veranstaltung und die wegweisenden Ergebnisse.

DEKA GÜTESIEGEL VORSORGEBERATUNG PLUS

Mit jährlich 5 Fortbildungstagen je Beschäftigten sind wir bestrebt, unsere Mitarbeiterfachkenntnisse stets auf dem aktuellsten Stand zu halten. So erfüllen wir die Anforderungen, die uns der Gesetzgeber hinsichtlich Kundenaufklärung und Beratung (MiFID II oder IDD) auferlegt, weit über das geforderte Maß hinaus. Aktuell nehmen alle unsere Berater an der von der DekaBank initiierten und zertifizierten Fortbildung Vorsorgeberatung Plus teil, um dann vollkommen produktunabhängig die Kundenbedürfnisse im Bereich der privaten Altersvorsorge bestmöglichst erfüllen zu können.



ENGAGEMENT IST EINFACH - GUTES TUN IN UNSERER REGION

SPARKASSEN SPENDEN FÜR EHRENAMT, KULTUR, BRAUCHTUM UND SOZIALES

Auf ein Wort... Disruption!

Dieser Begriff wird oft mit den Bedeutungen Veränderung, Entwicklung aber auch mit Zerstörung verbunden und beschäftigt in unserer Zeit viele Bereiche unseres täglichen Lebens.

Auch im Bankenumfeld hat sich in den letzten Jahren vieles verändert und dies wird auch in der Zukunft so weiter voranschreiten. Es sind besonders die Themen der Regulatorik – meist von Seiten der EU vorangetrieben –, des Niedrigzinsumfeldes und des technologischen Wandels, welche uns intensiv beschäftigen.

In unserer Region kommt noch der demographische Wandel hinzu – kurz gesagt, wir werden auf die Sicht von einigen Jahren hinaus weniger Einwohner im Landkreis Freyung-Grafenau sein, wir werden aber auch in der Gesamtbetrachtung älter werden.

Dem immer stärker um sich greifenden Fachkräftemangel versuchen wir als Sparkasse seit Jahren mit einer hohen Ausbildungsquote zu begegnen. Wir tun auch hier etwas für unsere Region. Aber auch in diesem Bereich wird der Wettbewerb immer härter und der Ton rauer. Überregionale und neue Wettbewerber, die außer am Kapital unserer Region ansonsten wenig Interesse für unseren Landstrich zeigen, fordern uns immer wieder intensiv heraus. Der Bankenbereich hat sich wegen dieser Einflüsse in den letzten Jahren schnell und deutlich verändert und dies wird nach unserer Einschätzung noch nicht das Ende sein.

Oliver Wyman spricht in seiner Studie „Bankenreport Deutschland 2030“ von einem großen Umbruch und einer dramatischen Reduzierung der Geldinstitute. Die Deutsche Bundesbank hat (Stand 31.12.2016) festgestellt, dass sich die Anzahl der Banken in Deutschland um 72 auf 1.888 und die Anzahl der Geschäftsstellen um 2.019 auf 32.026 reduziert hat. Aber auch der Kunde hat sich in den letzten Jahren intensiv verändert. So nutzt nun mehr als jeder Zweite bereits Online Banking. Auch die Kommunikation über Handy, E-Mail und das Internet sind mittlerweile üblich – nicht nur für die „jungen Kunden“, sondern auch die Erfahrenen nutzen die neuen Medien intensiv.

Wir haben darauf reagiert, um unseren Kunden noch mehr Nähe zu bieten. Diese Nähe definiert sich nicht nur über die Geschäftsstelle, sondern vor allem über unsere Mitarbeiter, die Beratung weit über die Öffnungszeiten hinaus anbieten. Zudem steht Ihnen unser Kundenservicecenter die ganze Woche (außer sonntags) rund um die Uhr zur Verfügung. Ebenso haben wir nun an sieben Standorten im Landkreis auch Einzahlungsautomaten in Betrieb, die die Geldgeschäfte erleichtern. Dies sind nur einige wenige Entwicklungen, die wir einleiten konnten.

Sie sehen also, auch wir als Sparkasse Freyung-Grafenau sind einem laufenden Veränderungsprozess unterworfen und müssen auf die Gegebenheiten reagieren. Wir tun dies mit einem hohen Verantwortungsbewusstsein für unsere Region, aber auch für unsere Mitarbeiter sowie für die Sparkasse Freyung-Grafenau, um in eine gute Zukunft gehen zu können. Wir freuen uns, dass Sie den Weg der Veränderung mit uns zusammen gehen und sind stolz darauf, dass wir als Sparkasse seit 1832 unseren Dienst am Kunden leisten dürfen. Dieser Dienst am Kunden hat sich seit 186 Jahren bereits mehrmals seiner Form nach anpassen müssen. Denken wir an die Jahrhundertwende, die Kriegszeit oder auch die Umstellung auf den bargeldlosen Zahlungsverkehr, die Einführung der Geldausgabeautomaten, so sind dies nur einige Abschnitte, die wir durchlebten. Am Ende konnten wir die Herausforderungen immer meistern und sind, wenn auch mit zum Teil deutlichen Anpassungen, zuversichtlich gemeinsam in die Zukunft gegangen.

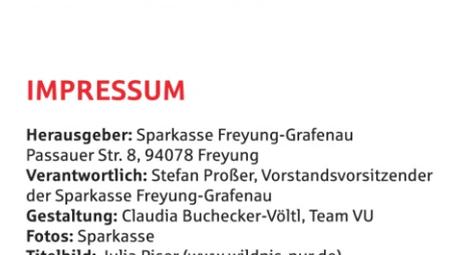

Stefan Proßer


Dietmar Attenbrunner

ENGAGEMENT
IST EINFACH.



 SEITE 4



IMPRESSUM

Herausgeber: Sparkasse Freyung-Grafenau
Passauer Str. 8, 94078 Freyung
Verantwortlich: Stefan Proßer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Freyung-Grafenau
Gestaltung: Claudia Buchecker-Völtl, Team VU
Fotos: Sparkasse
Titelbild: Julia Piser (www.wildnis-pur.de)
Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhaltes keine Haftung übernommen werden.